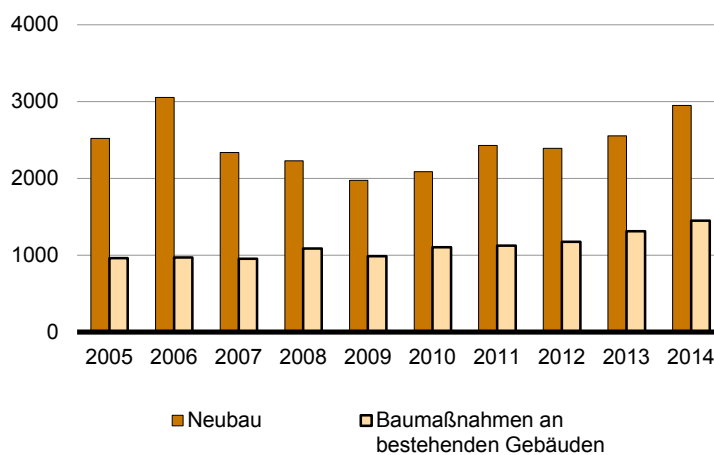


# Statistischer Bericht

F II 1 - m 07/15

## Baugenehmigungen in Berlin Juli 2015

Genehmigte Bauvorhaben in Berlin seit 2005



## Impressum

Statistischer Bericht  
F II 1 - m 07/15

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen im **September 2015**

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2015



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz  
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.  
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
<b>Tabellen</b>	
1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin 2005 bis 2015 .....	6
2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin 2005 bis 2015 .....	7
3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Juli 2015 nach Gebäudeart und Bauherren .....	8
4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden in Berlin Juli 2015 nach Gebäudeart und Bauherren .....	9
5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude in Berlin Juli 2015 nach Gebäudeart und Bauherren .....	10
6 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Juli 2015 und 01.01.-31.07.2015 nach Bezirken .....	11
7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden in Berlin Juli 2015 und 01.01.-31.07.2015 nach Bezirken .....	12
8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin Juli 2015 und 01.01.-31.07.2015 nach Bezirken .....	13
9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen in Berlin Juli 2015 und 01.01.-31.07.2015 nach Bezirken .....	14
10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin Juli 2015 und 01.01.-31.07.2015 nach Bezirken .....	15

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik

#### Zweck und Ziele der Statistik

Die Baugenehmigungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsfreistellungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baufertigstellungs- und Abgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik.

Die Baugenehmigungen sind Indikator für die Entwicklung im Hochbau und bieten wichtige Informationen als Grundlage für Entscheidungen der Ministerien/Senatsverwaltungen und der Gemeinden/Bezirke im Rahmen der Bau- und Wohnungspolitik insbesondere für Planungen innerhalb des Städtebaus und der Stadtplanung, aber auch für Unternehmen, Verbände, Handelskammern, Bundesbank, OECD, EUROSTAT, UN sowie Universitäten. Darüber hinaus dienen die Angaben aus den Bautätigkeitsstatistiken als Grundlage für die Wohngebäude- und Wohnungsbestandsfortschreibung.

#### Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) zuletzt geändert durch Artikel 5a des Gesetzes vom 12. April 2011 (BGBl. I S. 619), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBl. I S. 1658), das zuletzt durch Artikel 14 des Gesetzes vom 21. Juli 2014 (BGBl. I S. 1066) geändert worden ist.

Entsprechend Brandenburgischer Bauvorlagenverordnung und in Berlin nach der Bauverfahrensverordnung ist der ausgefüllte Erhebungsbogen für Bautätigkeitsstatistik, Baugenehmigung Bestandteil der vorlagepflichtigen Bauvorlagen (BbgBauVorIV bzw. BauVerfVO in der jeweils gültigen Fassung).

#### Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

#### Berichtskreis

Erfasst werden alle oben genannten genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen Bauvorhaben im Hochbau außer Bagatellbauten ohne Wohnraum bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder veranschlagten Kosten des Bauvorhabens bis zu 18 000 EUR.

Auskunftspflichtig sind Bauherren und Bauaufsichtsbehörden und in Brandenburg auch die Gemeinden.

Aus Platzgründen wird im Folgenden der Begriff „Bauherren“ verwendet, der auch Bauherinnen beinhalten soll.

#### Erhebungsmethodik

Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung, wobei die Summe der zwölf Monatsergebnisse aus der monatlichen Aufbereitung

nicht mit dem Jahresergebnis gleichzusetzen ist. Die monatlich vorliegenden Ergebnisse beziehen sich auf die in einem Berichtsmonat im Amt für Statistik unabhängig vom tatsächlichen Genehmigungsmonat verarbeiteten Fälle. Bei der jährlichen Aufbereitung werden nachträglich bekannt gewordene Veränderungen bei den Bauvorhaben eingearbeitet. So können Jahreswerte und auch kumulierte Summen von den Summen der einzelnen Monate abweichen.

Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben. Durch Auf- und Abrunden von Einzangaben sind geringe Abweichungen in den Endsummen möglich.

### Merkmale, Klassifikationen, Definitionen

#### Systematiken

##### • Statistisches Bundesamt:

Signierschlüsselverzeichnis für Nichtwohngebäude; Wiesbaden 1978, in der redaktionell überarbeiteten Fassung mit Stand 2008.

Systematik der Bauwerke Ausgabe 1978; Stuttgart und Mainz 1978.

#### Definitionen

##### • Errichtung neuer Gebäude

Neubau und Wiederaufbau. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

##### • Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Die veröffentlichten Daten - mit Ausnahme der veranschlagten Kosten - sind Salden aus dem Zustand vor und nach den Baumaßnahmen.

##### • Wohn- und Nichtwohngebäude

Gemessen an der Nutzfläche, dienen Wohngebäude mindestens zur Hälfte Wohnzwecken; in Nichtwohngebäuden überwiegen andere Nutzungen.

##### • Wohnheime

Wohnheime sind Wohngebäude, die primär den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen (z. B. Studentenwohnheim, Seniorenwohnheim). Wohnheime besitzen Gemeinschaftsräume. Die Bewohner/Bewohnerinnen von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt.

##### • Flächen

Die Nutzfläche ist derjenige Teil der Netto-Grundfläche, der der Nutzung des Bauwerkes aufgrund seiner Zweckbestimmung dient (DIN 277, Teil 1 in der jeweils gültigen Fassung). Während die Nutzfläche nach DIN 277 auch die Wohnfläche beinhaltet, versteht man unter der Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik nur die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Als Nutzfläche ist also die Fläche im Erhebungsbogen einzutragen, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird.

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFIV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner/Bewohnerinnen bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören. Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

#### • Wohnungen

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammen liegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende, zu Wohnzwecken ausgebaut Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

#### • Räume

Die Zahl der Räume umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m<sup>2</sup> Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlafnische oder Kochnische ist als ein Raum zu zählen. Dementsprechend bestehen Wohnungen, in denen es keine bauliche Trennung der einzelnen Wohnbereiche gibt (z. B. sogenannte „Loftwohnungen“) aus nur einem Raum.

#### • Veranschlagte Kosten

Veranschlagte Kosten des Bauwerkes sind die Kosten des Bauwerkes gemäß DIN 276 (in der jeweils gültigen Fassung) als Summe der Kostengruppen 300 und 400. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten der Baukonstruktionen (einschl. Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten) sowie die Kosten der technischen Anlagen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einzubeziehen.

#### • Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind. Zu den Wohnungsunternehmen zählen alle Unternehmen, die Wohngebäude errichten lassen, um die Wohnungen zu vermieten oder zu verkaufen. Als sonstige Unternehmen gelten alle Unternehmen, die keine Wohnungsunternehmen oder Immobilienfonds sind. Zu ihnen zählen u. a. die Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft, des Produzierenden Gewerbes (Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung, Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe), des Handels, des Kredit- und Versicherungsgewerbes, des Verkehrs, der Nachrichtenübermittlung und des Dienstleistungsbereichs. Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen, oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen.

#### Erhebungsmerkmale

- Bauherren nach privaten Haushalten, Unternehmen nach Art, öffentliche Bauherren, Organisationen ohne Erwerbszweck;
- Monat und Jahr des Zeitpunkts, zu dem die Baumaßnahme nach den landesrechtlichen Vorschriften begonnen werden darf;
- Lage des Baugrundstücks nach Verwaltungsbezirken;
- Art der Baumaßnahme nach Neubau oder Baumaßnahme an bestehenden Gebäuden;
- Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung als Wohngebäude, Wohnheim, Nichtwohngebäude nach Art;
- Wohnfläche und sonstige Nutzfläche, bei Wohngebäuden zusätzlich Eigentumswohnungen;
- Bei Neubau zusätzlich Zahl der Vollgeschosse, Rauminhalt, konventionelle Bauart oder Fertigteilbau, überwiegend verwendeter Baustoff, Art der Beheizung, verwendete Energie zur Heizung und zur Warmwasserbereitung (primär/sekundär), bei Wohngebäuden auch der Haustyp;
- Bei Gebäuden mit Wohnraum zusätzlich Zahl der Wohneinheiten nach Zahl der Räume;
- Bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zusätzlich bisheriger Zustand sowie Nutzungsänderung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken;
- Veranschlagte Kosten der Bauvorhaben;

**1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen  
an bestehenden Gebäuden in Berlin 2005 bis 2015**

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	ins- gesamt	Errichtung neuer Gebäude		Baumaß- nahmen an bestehen- den Gebäuden	Nutz- fläche	Wohn- fläche	Wohnun- gen	Wohn- räume	veransch. Kosten
		Wohn- gebäude	Nichtwohn- gebäude						
Anzahl				100 m²		Anzahl		1 000 EUR	
2005	3 480	2 320	198	962	5 166	4 518	3 224	17 445	1 055 020
2006	4 023	2 824	229	970	6 934	6 054	5 019	23 675	1 599 963
2007	3 288	2 119	217	952	7 188	6 113	4 889	22 204	1 869 908
2008	3 316	1 981	248	1 087	7 688	7 649	6 297	27 085	1 966 647
2009	2 959	1 698	275	986	7 089	6 458	5 603	23 871	2 188 046
2010	3 192	1 788	300	1 104	5 888	6 470	5 470	23 735	2 008 237
2011	3 549	2 156	271	1 122	5 580	8 363	7 358	29 474	1 827 748
2012	3 561	2 139	250	1 172	6 519	10 042	9 941	36 147	2 388 341
2013	3 864	2 280	271	1 313	6 020	11 972	12 518	42 808	3 029 483
2014	4 397	2 708	240	1 449	6 816	16 769	19 199	59 070	3 744 711
2014 Januar	304	169	20	115	706	1 106	1 119	3 830	253 295
Februar	338	230	20	88	620	1 444	1 524	5 433	352 501
März	406	263	33	110	918	1 616	1 751	5 788	351 174
April	368	222	23	123	360	923	951	3 257	241 895
Mai	387	228	26	133	567	1 273	1 357	4 462	309 208
Juni	455	303	24	128	776	1 970	2 467	6 844	482 039
Juli	345	214	13	118	507	1 953	2 616	6 752	341 309
August	361	209	25	127	529	1 230	1 378	4 399	280 688
September	326	177	14	135	475	1 131	1 303	3 890	261 331
Oktober	369	228	12	129	505	1 606	1 775	5 651	308 398
November	386	248	20	118	648	972	1 139	3 410	279 850
Dezember	354	218	11	125	231	1 606	1 892	5 625	293 887
2015 Januar	275	160	15	100	511	1 168	1 389	4 559	260 538
Februar	388	257	29	102	263	1 664	2 465	6 492	316 822
März	416	261	20	135	529	1 649	1 905	5 826	400 279
April	324	145	25	154	498	1 072	1 394	3 763	275 678
Mai	338	173	29	136	667	1 277	1 877	4 736	276 341
Juni	409	266	24	119	1 109	1 477	1 932	5 305	326 597
Juli	359	224	24	111	570	1 453	1 751	5 109	263 848
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

## 2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin 2005 bis 2015

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	Wohngebäude								nachrichtlich: Wohnungen in neuen Nichtwohn- gebäuden
	ins- gesamt	mit			Wohnungen			veransch. Kosten	
		1 Woh- nung	2 Woh- nungen	3 oder mehr Wohnungen (einschl. Wohnheime)	ins- gesamt	Raum- inhalt	Wohn- fläche		
Anzahl					1 000 m³	100 m²	1 000 EUR	Anzahl	
2005	2 320	2 187	97	36	2 648	1 657	3 303	352 512	73
2006	2 824	2 604	125	95	4 381	2 473	4 837	540 088	276
2007	2 119	1 919	78	122	3 791	2 192	4 406	483 531	20
2008	1 981	1 631	155	195	5 050	2 876	5 714	617 106	151
2009	1 698	1 499	71	128	4 329	2 450	4 887	585 589	90
2010	1 788	1 518	108	162	3 776	2 342	4 472	561 738	114
2011	2 156	1 832	88	236	5 527	3 128	6 203	758 871	77
2012	2 139	1 727	63	349	7 571	4 040	7 684	1 046 475	193
2013	2 280	1 774	86	420	9 873	4 867	9 294	1 301 349	228
2014	2 708	1 853	92	763	16 098	7 278	13 774	2 110 824	263
2014 Januar	169	101	10	58	1 099	432	920	125 991	—
Februar	230	166	7	57	1 377	712	1 258	185 893	83
März	263	167	14	82	1 562	736	1 422	217 405	43
April	222	162	10	50	855	465	824	141 159	2
Mai	228	165	5	58	935	509	946	187 850	6
Juni	303	233	7	63	2 033	866	1 560	266 690	21
Juli	214	118	10	86	2 307	882	1 643	246 193	7
August	209	144	11	54	1 115	514	1 004	139 551	4
September	177	117	3	57	1 081	472	887	145 573	—
Oktober	228	140	1	87	1 647	750	1 438	191 915	—
November	248	205	7	36	659	322	674	95 673	97
Dezember	218	134	7	77	1 497	658	1 260	177 005	—
2015 Januar	160	100	9	51	1 007	477	891	128 059	2
Februar	257	171	6	80	1 615	646	1 274	195 246	21
März	261	164	9	88	1 553	674	1 274	189 347	1
April	145	100	7	38	1 108	402	787	113 028	—
Mai	173	114	4	55	1 431	523	977	153 743	—
Juni	266	185	7	74	1 756	695	1 290	206 527	2
Juli	224	142	15	67	1 320	593	1 167	169 850	82
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

**3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Juli 2015 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen insgesamt					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>	<b>359</b>	<b>569,7</b>	<b>1 751</b>	<b>1 452,5</b>	<b>5 109</b>	<b>263 848</b>
Wohngebäude	327	148,0	1 680	1 370,6	4 885	214 040
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	2	– 31,1	179	31,5	175	1 938
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	69	97,5	844	718,8	2 506	112 480
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	5	2,4	15	14,0	60	2 168
Unternehmen	144	161,7	1 254	1 084,2	3 715	170 556
davon						
Wohnungsunternehmen	75	77,7	866	691,9	2 451	105 911
Immobilienfonds	7	21,0	129	117,9	396	16 107
sonstige Unternehmen	62	63,0	259	274,4	868	48 538
private Haushalte	172	13,2	225	232,9	903	37 451
Organisationen ohne Erwerbszweck	6	– 29,4	186	39,5	207	3 865
Nichtwohngebäude	32	421,7	71	81,9	224	49 808
davon						
Anstaltsgebäude	–	–	–	–	–	–
Büro- und Verwaltungsgebäude	8	29,9	– 11	6,5	– 32	7 799
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	20	279,9	15	19,3	44	24 563
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	6	64,0	3	2,6	14	7 265
Handels- und Lagergebäude	9	134,4	12	16,7	30	11 490
Hotels und Gaststätten	1	4,8	–	–	–	333
sonstige Nichtwohngebäude	4	111,9	67	56,2	212	17 446
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	4	111,9	67	56,2	212	17 446
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	1	1,0	–	–	–	39
Unternehmen	29	321,9	5	26,6	17	34 730
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	2	28,3	–	–	–	2 897
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	27	293,5	5	26,6	17	31 833
darunter						
Immobilienfonds	1	11,1	–	–	–	2 160
private Haushalte	1	8,9	–	–	–	850
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	90,0	66	55,3	207	14 189

**4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden  
in Berlin Juli 2015 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veransch. Kosten
			insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>	<b>111</b>	<b>– 65,4</b>	<b>349</b>	<b>210,0</b>	<b>682</b>	<b>51 664</b>
Wohngebäude	103	– 78,0	360	203,6	712	44 190
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	2	– 31,1	179	31,5	175	1 938
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	19	– 17,0	69	73,6	233	20 126
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	1	– 0,3	– 1	– 0,3	– 4	40
Unternehmen	29	– 25,4	85	96,8	285	26 816
davon						
Wohnungsunternehmen	18	– 20,9	70	68,7	215	14 080
Immobilienfonds	4	– 4,6	3	13,3	25	3 881
sonstige Unternehmen	7	0,2	12	14,8	45	8 855
private Haushalte	70	– 21,2	93	71,6	240	14 034
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	– 31,1	183	35,5	191	3 300
Nichtwohngebäude	8	12,6	– 11	6,4	– 30	7 474
davon						
Anstaltsgebäude	–	–	–	–	–	–
Büro- und Verwaltungsgebäude	4	– 4,6	– 11	6,5	– 32	2 902
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	3	17,2	– 1	– 0,9	– 3	4 215
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	1	5,9	–	–	–	1 785
Handels- und Lagergebäude	2	11,4	– 1	– 0,9	– 3	2 430
Hotels und Gaststätten	–	–	–	–	–	–
sonstige Nichtwohngebäude	1	–	1	0,9	5	357
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	1	–	1	0,9	5	357
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	–	–	–	–	–	–
Unternehmen	7	3,8	– 11	6,4	– 30	6 624
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	–	–	–	–	–	–
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	7	3,8	– 11	6,4	– 30	6 624
darunter						
Immobilienfonds	1	11,1	–	–	–	2 160
private Haushalte	1	8,9	–	–	–	850
Organisationen ohne Erwerbszweck	–	–	–	–	–	–

**5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
in Berlin Juli 2015 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen			veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>	<b>248</b>	<b>856</b>	<b>635,1</b>	<b>1 402</b>	<b>1 242,4</b>	<b>4 427</b>	<b>212 184</b>
Wohngebäude	224	593	226,0	1 320	1 167,0	4 173	169 850
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	142	105	35,8	142	222,3	793	28 236
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	15	15	4,8	30	32,0	123	4 544
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	67	473	185,4	1 148	912,7	3 257	137 070
Wohnheime	—	—	—	—	—	—	—
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	50	335	114,5	775	645,2	2 273	92 354
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	4	8	2,7	16	14,2	64	2 128
Unternehmen	115	500	187,1	1 169	987,4	3 430	143 740
davon							
Wohnungsunternehmen	57	321	98,6	796	623,3	2 236	91 831
Immobilienfonds	3	52	25,7	126	104,6	371	12 226
sonstige Unternehmen	55	127	62,8	247	259,6	823	39 683
private Haushalte	102	83	34,4	132	161,3	663	23 417
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	2	1,8	3	4,0	16	565
Nichtwohngebäude	24	263	409,1	82	75,5	254	42 334
davon							
Anstaltsgebäude	—	—	—	—	—	—	—
Büro- und Verwaltungsgebäude	4	24	34,5	—	—	—	4 897
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	—	—	—	—	—	—	—
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	17	181	262,7	16	20,2	47	20 348
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	5	40	58,1	3	2,6	14	5 480
Handels- und Lagergebäude	7	114	123,0	13	17,6	33	9 060
Hotels und Gaststätten	1	1	4,8	—	—	—	333
sonstige Nichtwohngebäude	3	58	111,9	66	55,3	207	17 089
darunter							
ausgewählte Infrastrukturgebäude	3	58	111,9	66	55,3	207	17 089
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	1	0	1,0	—	—	—	39
Unternehmen	22	220	318,1	16	20,2	47	28 106
davon							
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	—	—	—	—	—	—	—
Produzierendes Gewerbe	2	19	28,3	—	—	—	2 897
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	20	201	289,8	16	20,2	47	25 209
darunter							
Immobilienfonds	—	—	—	—	—	—	—
private Haushalte	—	—	—	—	—	—	—
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	42	90,0	66	55,3	207	14 189

**6 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Juli 2015 und 01.01.-31.07.2015 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen insgesamt				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1000 EUR
Juli 2015					
Mitte	29	151,2	503	401,4	67 414
Friedrichshain-Kreuzberg	22	173,0	302	226,6	50 233
Pankow	69	102,9	196	210,5	35 643
Charlottenburg-Wilmersdorf	11	25,2	119	102,7	18 707
Spandau	18	23,4	51	41,7	11 411
Steglitz-Zehlendorf	50	3,5	77	110,4	14 081
Tempelhof-Schöneberg	14	– 1,1	25	37,5	7 613
Neukölln	19	5,6	32	36,8	10 085
Treptow-Köpenick	38	50,8	275	128,0	22 446
Marzahn-Hellersdorf	40	0,7	119	95,9	11 728
Lichtenberg	19	15,8	22	27,6	7 132
Reinickendorf	30	18,7	30	33,5	7 355
<b>Berlin</b>	<b>359</b>	<b>569,7</b>	<b>1 751</b>	<b>1 452,5</b>	<b>263 848</b>
01.01.-31.07.2015					
Mitte	151	407,1	1 993	1 529,9	418 292
Friedrichshain-Kreuzberg	157	549,4	2 099	1 394,3	341 934
Pankow	383	573,1	1 582	1 458,0	278 396
Charlottenburg-Wilmersdorf	104	266,9	828	636,6	145 324
Spandau	156	182,6	283	251,7	55 567
Steglitz-Zehlendorf	298	280,5	639	700,7	134 744
Tempelhof-Schöneberg	108	261,3	426	383,0	101 183
Neukölln	192	90,9	514	424,7	69 738
Treptow-Köpenick	399	679,1	2 541	1 618,9	285 694
Marzahn-Hellersdorf	264	320,9	380	399,6	91 653
Lichtenberg	151	300,7	1 188	725,1	143 104
Reinickendorf	146	232,4	230	229,6	52 321
<b>Berlin</b>	<b>2 509</b>	<b>4 144,8</b>	<b>12 703</b>	<b>9 752,1</b>	<b>2 117 950</b>

**7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden  
in Berlin Juli 2015 und 01.01.-31.07.2015 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen				
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR
Juli 2015					
Mitte	6	11,1	6	8,2	3 327
Friedrichshain-Kreuzberg	9	– 13,0	23	21,1	5 168
Pankow	17	– 6,9	22	38,4	7 534
Charlottenburg-Wilmersdorf	9	2,0	3	8,6	7 938
Spandau	6	– 11,9	41	29,7	6 041
Steglitz-Zehlendorf	9	– 2,9	3	5,9	2 706
Tempelhof-Schöneberg	10	– 5,3	9	21,2	5 150
Neukölln	13	0,8	14	18,2	6 355
Treptow-Köpenick	10	– 24,6	188	37,5	3 700
Marzahn-Hellersdorf	6	– 10,1	34	10,9	1 156
Lichtenberg	5	– 4,7	4	9,0	1 091
Reinickendorf	11	–	2	1,5	1 498
<b>Berlin</b>	<b>111</b>	<b>– 65,4</b>	<b>349</b>	<b>210,0</b>	<b>51 664</b>
01.01.-31.07.2015					
Mitte	68	– 277,6	482	393,0	131 887
Friedrichshain-Kreuzberg	72	– 154,1	588	324,8	67 532
Pankow	124	– 68,5	319	291,4	69 437
Charlottenburg-Wilmersdorf	72	– 37,7	128	152,1	39 821
Spandau	61	– 37,1	142	111,0	19 329
Steglitz-Zehlendorf	84	– 7,2	79	91,3	26 890
Tempelhof-Schöneberg	63	– 0,8	107	89,5	36 561
Neukölln	69	– 2,3	108	91,9	25 131
Treptow-Köpenick	103	– 226,3	742	325,1	52 182
Marzahn-Hellersdorf	40	– 29,7	64	43,7	6 855
Lichtenberg	38	– 40,0	48	64,3	11 783
Reinickendorf	63	13,6	4	22,4	8 614
<b>Berlin</b>	<b>857</b>	<b>– 867,8</b>	<b>2 811</b>	<b>2 000,5</b>	<b>496 022</b>

# 8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin Juli 2015 und 01.01.-31.07.2015 nach Bezirken

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	1000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1000 EUR
Juli 2015						
Mitte	20	217	72,2	497	393,2	59 005
Friedrichshain-Kreuzberg	10	68	52,6	213	150,2	27 044
Pankow	49	91	24,0	174	172,2	24 111
Charlottenburg-Wilmersdorf	2	47	23,2	116	94,1	10 769
Spandau	8	6	5,0	10	12,0	2 387
Steglitz-Zehlendorf	41	46	6,4	74	104,5	11 375
Tempelhof-Schöneberg	3	8	2,0	14	14,5	1 990
Neukölln	5	8	2,3	18	18,6	2 558
Treptow-Köpenick	22	37	14,0	74	72,9	12 772
Marzahn-Hellersdorf	34	39	10,8	85	85,0	10 572
Lichtenberg	12	9	4,7	17	17,8	2 624
Reinickendorf	18	17	8,7	28	32,1	4 643
<b>Berlin</b>	<b>224</b>	<b>593</b>	<b>226,0</b>	<b>1 320</b>	<b>1 167,0</b>	<b>169 850</b>
01.01.-31.07.2015						
Mitte	67	596	110,8	1 511	1 137,0	164 798
Friedrichshain-Kreuzberg	68	499	119,9	1 425	996,2	170 652
Pankow	241	645	230,2	1 263	1 166,6	166 376
Charlottenburg-Wilmersdorf	25	264	78,7	700	484,5	83 220
Spandau	77	73	34,6	141	140,6	21 087
Steglitz-Zehlendorf	208	308	130,3	560	609,3	85 407
Tempelhof-Schöneberg	37	157	50,7	317	291,7	47 070
Neukölln	119	174	78,4	406	332,8	42 574
Treptow-Köpenick	269	638	217,3	1 779	1 270,5	185 567
Marzahn-Hellersdorf	204	167	52,1	313	352,9	46 965
Lichtenberg	98	373	102,0	1 139	660,1	107 694
Reinickendorf	73	111	56,5	226	207,2	32 210
<b>Berlin</b>	<b>1 486</b>	<b>4 004</b>	<b>1 261,4</b>	<b>9 780</b>	<b>7 649,4</b>	<b>1 153 620</b>

**9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen in Berlin  
Juli 2015 und 01.01.-31.07.2015 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	1000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1000 EUR
Juli 2015						
Mitte	–	–	–	–	–	–
Friedrichshain-Kreuzberg	–	–	–	–	–	–
Pankow	33	25	5,9	38	52,3	7 280
Charlottenburg-Wilmersdorf	–	–	–	–	–	–
Spandau	8	6	5,0	10	12,0	2 387
Steglitz-Zehlendorf	38	30	6,4	38	74,9	6 913
Tempelhof-Schöneberg	2	2	0,3	3	4,1	800
Neukölln	4	3	0,8	4	6,7	1 083
Treptow-Köpenick	18	13	3,5	19	24,5	3 528
Marzahn-Hellersdorf	28	20	8,3	29	39,5	5 290
Lichtenberg	10	7	2,9	10	13,0	1 552
Reinickendorf	16	14	7,5	21	27,2	3 947
<b>Berlin</b>	<b>157</b>	<b>120</b>	<b>40,6</b>	<b>172</b>	<b>254,3</b>	<b>32 780</b>
01.01.-31.07.2015						
Mitte	–	–	–	–	–	–
Friedrichshain-Kreuzberg	1	1	–	2	2,6	150
Pankow	161	111	24,4	172	232,1	33 217
Charlottenburg-Wilmersdorf	4	10	5,7	5	12,0	1 982
Spandau	70	56	21,1	78	108,9	16 971
Steglitz-Zehlendorf	189	161	71,9	189	344,9	44 582
Tempelhof-Schöneberg	18	14	4,8	21	28,4	4 644
Neukölln	106	85	62,6	109	153,7	18 969
Treptow-Köpenick	173	121	33,2	178	256,1	35 898
Marzahn-Hellersdorf	191	132	43,2	202	266,6	37 194
Lichtenberg	58	41	22,9	62	81,6	11 342
Reinickendorf	62	58	29,1	74	108,2	16 368
<b>Berlin</b>	<b>1 033</b>	<b>789</b>	<b>318,8</b>	<b>1 092</b>	<b>1 595,0</b>	<b>221 317</b>

**10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin  
Juli 2015 und 01.01.-31.07.2015 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude				
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	
				insgesamt	Wohnfläche
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²
Juli 2015					
Mitte	3	23	67,9	–	–
Friedrichshain-Kreuzberg	3	63	133,4	66	55,3
Pankow	3	88	85,8	–	–
Charlottenburg-Wilmersdorf	–	–	–	–	–
Spandau	4	19	30,2	–	–
Steglitz-Zehlendorf	–	–	–	–	–
Tempelhof-Schöneberg	1	3	2,2	2	1,8
Neukölln	1	3	2,5	–	–
Treptow-Köpenick	6	39	61,4	13	17,6
Marzahn-Hellersdorf	–	–	–	–	–
Lichtenberg	2	13	15,8	1	0,8
Reinickendorf	1	12	10,0	–	–
<b>Berlin</b>	<b>24</b>	<b>263</b>	<b>409,1</b>	<b>82</b>	<b>75,5</b>
01.01.-31.07.2015					
Mitte	16	350	573,9	–	–
Friedrichshain-Kreuzberg	17	315	583,6	86	73,3
Pankow	18	253	411,4	–	–
Charlottenburg-Wilmersdorf	7	114	225,9	–	–
Spandau	18	94	185,1	–	–
Steglitz-Zehlendorf	6	97	157,4	–	–
Tempelhof-Schöneberg	8	185	211,5	2	1,8
Neukölln	4	10	14,8	–	–
Treptow-Köpenick	27	382	688,1	20	23,3
Marzahn-Hellersdorf	20	187	298,6	3	3,0
Lichtenberg	15	205	238,7	1	0,8
Reinickendorf	10	122	162,3	–	–
<b>Berlin</b>	<b>166</b>	<b>2 314</b>	<b>3 751,2</b>	<b>112</b>	<b>102,2</b>

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

#### Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 32  
Tel. 030 9021 - 3593/3843/3355  
Fax 030 9028 - 4014  
bau@statistik-bbb.de

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Baufertigstellungen, Bauüberhang und Bauabgang  
F II 2 – j
- Fortschreibung des Wohngebäude- und Wohnungsbestandes  
F I 1 – j

Ergebnisse dieser Statistik für das Bundesgebiet sind den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ (monatlich) sowie der Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“ (jährlich) zu entnehmen.